

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
A. Wirtschaftliches Handeln und betrieblicher Leistungsprozess	19
1. Aspekte der allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre	19
1.1 Koordinationsmechanismen idealtypischer Wirtschaftssysteme und Elemente der sozialen Marktwirtschaft.....	19
1.1.1 Grundlagen der allgemeinen Volkswirtschaftslehre.....	19
1.1.2 Wirtschaftssysteme und Koordinierungsmechanismen	29
1.1.3 Alternative Ordnungsrahmen des Wirtschaftens (Wirtschaftsordnungen)...	31
1.1.4 Elemente der sozialen Marktwirtschaft.....	33
1.2 Darstellen des wirtschaftlichen Kreislaufs.....	35
1.2.1 Wirtschaftskreislauf.....	35
1.2.2 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR).....	38
1.2.3 Zahlungsbilanz und ihre Teilbilanzen.....	43
1.2.4 Geldversorgung der Wirtschaft.....	46
1.2.5 Volkswirtschaftliche Kennzahlen	57
1.3 Marktformen und Preisbildung	59
1.3.1 Marktarten, Markttypen, Marktformen	59
1.3.2 Preisbildung in unterschiedlichen Marktformen	63
1.3.2.1 Preisbildung auf vollkommenen Märkten	63
1.3.2.2 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten	67
1.3.3 Eingriffe in den Markt.....	69
1.4 Konjunktur- und Wirtschaftspolitik.....	73
1.4.1 Wirtschaftspolitik und Wachstum.....	73
1.4.2 Konjunktur	78
1.4.3 Akteure der Konjunktur- und Wirtschaftspolitik.....	81
1.5 Ziele und Institutionen der Europäischen Union und der internationalen Wirt- schaftsorganisationen	89
1.5.1 Europäische Union	89
1.5.2 Institutionen der Europäischen Union.....	93
1.5.3 Internationale Wirtschaftsorganisationen	95
1.6 Bestimmungsfaktoren für die Wahl des Standortes und der Rechtsform	97
1.6.1 Bestimmungsfaktoren für die Wahl des Standortes.....	97
1.6.2 Standortbewertung und Standortwahl	103
1.6.3 Bestimmungsfaktoren für die Wahl der Rechtsform	104
1.6.4 Rechtsformen	106
1.7 Sozioökonomische Aspekte der Unternehmensführung und betriebliche Wertschöpfung	113
1.7.1 Sozioökonomische Aspekte der Unternehmensführung.....	113
1.7.2 Unternehmerische Zielbildung.....	116
1.7.3 Planungsinstrumente im Wertschöpfungsprozess.....	119
1.7.4 Prozesscontrolling	130

2. Rechnungswesen	137
2.1 Finanzbuchhaltung als Teil des Rechnungswesens	137
2.1.1 Aufgaben des Rechnungswesens	137
2.1.2 Rechtliche Grundlagen der Finanzbuchhaltung	138
2.1.3 Finanzbuchhaltung	141
2.1.4 Inventur und Inventar	151
2.2 Bilanzierungsgrundsätze	152
2.2.1 Rechtsgrundlagen	152
2.2.2 Gliederung der Bilanz und der GuV	156
2.2.3 Zugangs- und Folgebewertung	158
2.2.4 Abschreibungen nach Handelsrecht und Steuerrecht im Vergleich	161
2.2.5 Anlagenspiegel	164
2.2.6 Handels- und steuerrechtliche Bilanzierung des Anlage- und Umlaufvermögens	165
2.2.7 Aktive Rechnungsabgrenzung	167
2.2.8 Bilanzierung des Eigenkapitals	168
2.2.9 Inhalte und Bilanzierung von Mezzanine Kapital	169
2.2.10 Sonderposten mit Rücklageanteil in der Steuerbilanz	170
2.2.11 Bilanzierung von Rückstellungen	171
2.2.12 Verbindlichkeiten	173
2.2.13 Passive Rechnungsabgrenzung	175
2.3 Interpretieren von Jahresabschlüssen	175
2.3.1 Analyseziele	175
2.3.2 Investitionsanalyse	176
2.3.3 Finanzierungsanalyse	177
2.3.4 Ergebnisanalyse	178
2.3.5 Jahresabschluss nach IAS und US-GAAP – Unterschiede zum HGB	184
2.4 Analysieren der betrieblichen Leistungserstellung unter Nutzung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	190
2.4.1 Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung	190
2.4.2 Anforderungen an das interne Rechnungswesen	194
2.4.3 Konzeption eines geeigneten Kostenrechnungssystems	195
2.4.4 Betriebsergebnisrechnung	195
2.4.5 Kostenartenrechnung	196
2.4.6 Kostenstellenrechnung	203
2.4.7 Kostenträgerrechnung	212
2.4.7.1 Einführung	212
2.4.7.2 Kalkulationsverfahren	217
2.4.8 Maschinenstundensatzrechnung	225
2.4.9 Handelskalkulation	228
2.5 Anwenden von Kostenrechnungssystemen	231
2.5.1 Vollkostenrechnung	231
2.5.2 Teilkostenrechnung	233
2.5.3 Plankostenrechnung	246
2.5.3.1 Einführung	246
2.5.3.2 Starre Plankostenrechnung	247
2.5.3.3 Flexible Plankostenrechnung	251
2.5.3.4 Soll-Ist-Vergleich	255
2.5.4 Modernes Kostenmanagement	257
2.5.4.1 Grenzplankosten	257

2.5.4.2	Target Costing	258
2.5.4.3	Prozesskostenrechnung	258
2.5.4.4	Benchmarking	262
2.6	Berücksichtigen von unternehmensbezogenen Steuern bei betrieblichen Entscheidungen	263
2.6.1	Steuereinteilung	263
2.6.2	Unternehmensbezogene Steuerarten	268
2.6.2.1	Einkommensteuer	268
2.6.2.2	Körperschaftsteuer	273
2.6.2.3	Gewerbsteuer	274
2.6.2.4	Steuerbelastungsvergleich einer Kapitalgesellschaft (GmbH) und einer Personengesellschaft	276
2.6.2.5	Umsatzsteuer	278
2.6.3	Bedeutung und Wirkung der Steuern	280
3.	Finanzierung und Investition	285
3.1	Analysieren finanzwirtschaftlicher Prozesse unter zusätzlicher Berücksichtigung des Zeitelements	285
3.1.1	Finanzwirtschaftliche Prozesse	285
3.1.2	Analyse der finanzwirtschaftlichen Prozesse	289
3.2	Vorbereiten und Durchführen von Investitionsrechnungen einschließlich der Berechnung kritischer Werte	292
3.2.1	Vorbereiten von statischen und dynamischen Investitionsrechnungen	292
3.2.2	Investitionsarten und deren Wirkung	296
3.2.3	Finanzmathematische Grundlagen	298
3.2.4	Statische Verfahren der Investitionsrechnung	307
3.2.5	Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung	317
3.2.6	Kritische-Werte-Rechnungen	321
3.2.7	Auswirkungen von Investitionen auf das Working Capital	322
3.3	Durchführen von Nutzwertrechnungen	323
3.4	Anwenden von Verfahren zur Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer und des optimalen Ersatzzeitpunktes von Wirtschaftsgütern	326
3.4.1	Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer	326
3.4.2	Optimaler Ersatzzeitpunkt	330
3.5	Beurteilen von Finanzierungsformen und Erstellen von Finanzplänen	331
3.5.1	Kriterien zur Unterscheidung von Finanzierungsquellen	331
3.5.2	Kriterien zur Entscheidungsfindung für Finanzierungsalternativen	333
3.5.3	Sicherheiten	334
3.5.4	Außenfinanzierung	336
3.5.4.1	Eigenfinanzierung	336
3.5.4.2	Mezzanine Finanzierungen	337
3.5.4.3	Langfristige Fremdfinanzierung	338
3.5.4.4	Kurzfristige Fremdfinanzierung	340
3.5.4.5	Sonderformen	344
3.5.5	Innenfinanzierung	349
3.5.5.1	Selbstfinanzierung	349
3.5.5.2	Finanzierung aus Kapitalfreisetzung	350
3.5.5.3	Finanzierung aus Rückstellungen	352

3.5.6	Finanzplanung	353
3.5.6.1	Bestimmungsgrößen des Kapitalbedarfs	353
3.5.6.2	Ermittlung des Kapitalbedarfs	354
3.5.6.3	Deckung des Kapitalbedarfs	357
3.5.6.4	Liquiditätsplanung und -steuerung	359
3.5.7	Unternehmensrating	361
	Anhang zum 3. Prüfungsbereich Finanzierung und Investition	367
4.	Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft	375
4.1	Beurteilen von Marktgegebenheiten und der Positionierung im Markt, Beherrschen der Marketinginstrumente	375
4.1.1	Marktgegebenheiten in Absatz- und Beschaffungsmärkten	375
4.1.2	Positionierung des Unternehmens im Markt	376
4.1.3	Marketing	380
4.1.3.1	Begriffe und Ziele des Marketing	380
4.1.3.2	Marketingkreislauf, Marketingkonzept	382
4.1.3.3	Marktforschung	384
4.1.3.4	Marketingplanung	389
4.1.3.5	Markenpolitik	390
4.1.3.6	Marketing-Mix	391
4.1.3.6.1	Produkt- und Sortimentspolitik	393
4.1.3.6.2	Preispolitik	398
4.1.3.6.3	Distributionspolitik/Absatzlogistik	402
4.1.3.6.4	Kommunikationspolitik	410
4.1.3.7	Kundenbindung	422
4.1.3.8	Marketingcontrolling	425
4.2	Beurteilen des Produktlebenszyklus, Mitwirken bei der Produktplanung unter Berücksichtigung des gewerblichen Rechtsschutzes	427
4.2.1	Produktlebenszyklus	427
4.2.2	Produktplanung	429
4.2.3	Gewerblicher Rechtsschutz	442
4.3	Anwenden der Instrumente der Einkaufspolitik und des Einkaufsmarketing sowie der Bedarfsermittlungsmethoden, Beherrschen des Beschaffungspro- zesses, Beurteilen der Wirkung des Einkaufs auf die Abläufe im Unternehmen ...	445
4.3.1	Instrumente der Einkaufspolitik und des Einkaufsmarketing	445
4.3.2	Methoden der Materialbedarfsermittlung	449
4.3.2.1	Bedarfsermittlungsmethoden	449
4.3.2.2	ABC-, XYZ-Analyse	456
4.3.3	Beschaffungsprozess	458
4.3.4	Wirkung des Einkaufs auf die Abläufe im Unternehmen	468
4.4	Berücksichtigen der rechtlichen Möglichkeiten im Ein- und Verkauf sowie der Lieferklauseln des internationalen Warenverkehrs	472
4.4.1	Vertragsanbahnung, Vertrag	472
4.4.2	Leistungsstörungen und ihre Konsequenzen	478
4.4.3	Internationale Geschäfte	486
4.5	Materialfluss- und Lagersysteme sowie Logistikkonzepte	490
4.5.1	Grundlagen der Logistik	490
4.5.2	Materialflusssysteme	494
4.5.3	Lagersysteme	495
4.5.4	Logistikkonzepte	510

4.5.4.1	Beschaffungslogistik.....	510
4.5.4.2	Produktionslogistik	518
4.5.4.3	Absatzlogistik	519
4.5.4.4	Entsorgungslogistik	521
4.5.4.5	Transportsysteme.....	522
4.6	Beurteilen von Produktionsplanungs- und Steuerungssystemen	526
4.6.1	Einführung	526
4.6.2	Produktionsplanung.....	528
4.6.3	Produktionsplanung und -steuerung.....	529
4.6.3.1	Planung des Produktionsprogramms	530
4.6.3.2	Bereitstellungsplanung	531
4.6.3.3	Produktions-/Fertigungsverfahren.....	535
4.6.3.4	Terminplanung.....	536
4.6.3.5	Kapazitätsplanung.....	541
4.6.3.6	Werkstattsteuerung	545
4.6.4	Produktionssteuerungssysteme, -konzepte.....	552
4.6.5	Einsatz von Rechnersystemen in der Konstruktion, der Fertigung und in der Qualitätssicherung.....	556
4.7	Beurteilen des Einsatzes der Produktionsfaktoren, der Produktions- und der Organisationstypen der Fertigung.....	563
4.7.1	Einsatz der Produktionsfaktoren.....	563
4.7.2	Produktions- und Organisationstypen	566
4.7.3	Optimierung des Produktionsprozesses	574
B. Management und Führung	577
I. Organisation und Unternehmensführung	577
5. Planungskonzepte	577
5.1	Planen, Ausrichten, Organisieren und Überwachen von strategischen und operativen Unternehmens- bzw. Unternehmensteilkonzepten	577
5.1.1	Arten der Planung nach strategischer und operativer Ausrichtung	577
5.1.2	Gestaltung der Organisationsformen hinsichtlich der Hierarchie und des Informationsflusses.....	579
5.1.3	Überwachung und Controlling der strategischen Ablauforganisation	582
5.1.4	Interne und externe Einflussfaktoren auf die strategische und operative Planung.....	583
5.1.5	Wechselwirkung von strategischer und operativer Planung	585
5.2	Grundlagen des strategischen Denkens, der Instrumente der strategischen Analyse und der Methoden der Strategieformulierung.....	587
5.2.1	Grundlagen des strategischen Denkens	587
5.2.2	Prozess der Strategieentwicklung	589
5.2.3	Methoden der Entscheidungsfindung für strategische Geschäftsfelder	591
5.3	Einleiten von Maßnahmen zur Sicherstellung strategischer Zielerreichung	603
5.3.1	Aufbau eines bereichsübergreifenden Controllingsystems	604
5.3.1.1	Grundlagen des (operativen) Controlling	604
5.3.1.2	Besonderheiten des strategischen Controlling.....	613
5.3.2	Zielanalyse und Zielordnung	616
5.3.3	Arten und Prinzipien der Planung	617
5.3.4	Prozesscontrolling	621

6. Organisationsentwicklung	622
6.1 Anwenden der Konzepte der Analyse und Synthese	622
6.1.1 Grundlagen der Organisationsentwicklung	622
6.1.2 Analyse-Synthese-Konzept	624
6.1.3 Transfer in organisatorische Strukturen	627
6.2 Berücksichtigen des Bedingungsrahmens organisatorischen Gestaltens	631
6.2.1 Möglichkeiten des organisatorischen Gestaltens	631
6.2.2 Disposition und Improvisation	637
6.2.3 Sinn und Zweck organisatorischer Regelungen	638
6.3 Erarbeiten von Aufbau- und Ablauforganisationen nach den Stufen des Organisationsprozesses	639
6.3.1 Organisationsprozesse für Neu- oder Reorganisation	639
6.3.2 Aufbauorganisation	642
6.3.3 Ablauforganisation	645
6.3.3.1 Arbeitsabläufe	645
6.3.3.2 Darstellungstechniken	656
6.4 Ausführen methodischer Organisationsentwicklungen	663
6.4.1 Phasenmodelle zur Gestaltung von Aufbau- und Ablauforganisationen	663
6.4.2 Maßnahmenpläne zur Implementierung eines permanenten OE-Prozesses	665
7. Projektmanagement und persönliche Planungstechniken	667
7.1 Entwerfen von Projekten und Projektorganisationen	667
7.2 Planen und Leiten von Projekten nach den Phasen des Projektmanagements	671
7.3 Einsetzen von betrieblichen und persönlichen Planungsmethoden	683
7.3.1 Planungs- und Analysemethoden zur Lösung betrieblicher Fragestellungen	683
7.3.2 Maßzahlen der Statistik und statistische Darstellungsmethoden	686
7.3.2.1 Aufgaben der Statistik	686
7.3.2.2 Statistische Institutionen	686
7.3.2.3 Grundzüge der Datenerhebung	687
7.3.2.4 Datenaufbereitung	688
7.3.3 Zeitmanagement	699
7.3.4 Weiterentwicklung der (eigenen) Führungspersönlichkeit	707
8. Integrierte Managementsysteme	713
8.1 Qualitäts-, umwelt- und sicherheitsbewusstes Handeln	713
8.1.1 Maßnahmen zur Verbesserung von Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsniveaus	713
8.1.2 Einbeziehung der Mitarbeiter in die Maßnahmen	713
8.1.2.1 Einbeziehung der Mitarbeiter in die Qualitätssicherung	714
8.1.2.2 Einbeziehung der Mitarbeiter in den Arbeitsschutz und die Arbeitssicherheit	714
8.1.2.3 Einbeziehung der Mitarbeiter in den Umweltschutz	719
8.2 Berücksichtigen einschlägiger Normen, Gesetze und Regelwerke	719
8.2.1 Gesetze und Normen zur Qualitätssicherung	722
8.2.2 Gesetze und Normen zum Umweltschutz	723
8.2.2.1 Gesetzliche Bestimmungen im Überblick	723
8.2.2.2 Umweltschutzpolitik	724
8.2.2.3 Struktur des Umweltschutzrechts	729

8.2.2.4	Allgemeine und arbeitsspezifische Umweltbelastungen	731
8.2.2.5	Chemiekalienrecht	737
8.2.2.6	Umweltschutzbeauftragte.....	746
8.2.3	Gesetze und Normen zum Arbeitsschutz	747
8.3	Qualitätsmanagementmethoden	748
8.3.1	Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagement- systemen	749
8.3.2	Steuerung und Lenkung der Prozesse durch das Qualitätsmanagement- system	762
8.3.3	Förderung des Qualitätsbewusstseins der Mitarbeiter	768
8.3.4	Methoden zur Sicherung und Verbesserung der Qualität.....	771
8.3.5	Ausgewählte Werkzeuge und Methoden des Qualitätsmanagements	774
8.3.6	Statistische Prozesskontrolle (SPC).....	780
8.3.7	Kontinuierliches Umsetzen der Qualitätsmanagementziele	791
8.3.8	Grundbegriffe und Abläufe der Qualitätslenkung.....	795
8.4	Entwerfen integrierter Managementsysteme	801
8.4.1	Bedeutung, Funktion und Aufgaben integrierter Managementsysteme.....	801
8.4.2	Anforderungsprofil und Struktur des integrierten Managementsystems.....	805
8.5	Beurteilen und Weiterentwickeln vorhandener integrierter Management- systeme.....	807
8.5.1	Beurteilen vorhandener integrierter Managementsysteme und Erkennen von Verbesserungspotenzialen	807
8.5.2	Umsetzen von Verbesserungsmaßnahmen	808
9.	Moderations- und Präsentationstechniken	810
9.1	Professionelles Führen und Moderieren von Gesprächen mit Einzelpersonen oder Gruppen	810
9.1.1	Grundlagen der Gesprächsführung	810
9.1.2	Moderation von Gruppen.....	821
9.2	Berücksichtigen von rhetorischen Kenntnissen, Argumentations- und Problem- lösungstechniken	831
9.2.1	Rhetorik und Dialektik.....	831
9.2.2	Argumentationstechniken	834
9.2.3	Problemlösungstechniken	835
9.2.4	Kreativitätstechniken	839
9.3	Professionelles Vorbereiten und Vorstellen von Präsentationen	841
II.	Personalmanagement	853
10.	Personalplanung und Beschaffung	853
10.1	Anwenden der Personalplanung als Teil der Unternehmensplanung	853
10.2	Ermitteln des quantitativen und qualitativen Personalbedarfs eines Unter- nehmens	857
10.2.1	Quantitative Personalbedarfsermittlung	857
10.2.2	Qualitative Personalbedarfsermittlung.....	864
10.2.3	Überprüfen der Ergebnisse der Personalbedarfsermittlung (Personalcontrolling)	864
10.3	Beschaffen von Personal unter Berücksichtigung der Grundsätze der Personalpolitik	865

11. Personalentwicklung und -beurteilung	874
11.1 Auswählen und Einsetzen von Mitarbeitern	874
11.1.1 Auswahl von Mitarbeitern unter Anwendung geeigneter Verfahren und Instrumente	874
11.1.2 Mitarbeiterereinsatz	883
11.2 Beurteilen von Mitarbeitern nach vorgegebenen Beurteilungssystemen	885
11.3 Durchführen von Mitarbeitergesprächen und Festlegen von Zielvereinbarungen	889
11.3.1 Konstruktive Mitarbeitergespräche	889
11.3.2 Zielvereinbarungen zum Abschluss eines Mitarbeitergesprächs	899
11.4 Anfertigen von Stellenbeschreibungen	899
11.5 Erarbeiten von Schulungsplänen und Ergreifen von Maßnahmen zur Qualifizierung der Mitarbeiter	902
11.5.1 Schulungs- und Maßnahmenpläne	902
11.5.2 Personalentwicklungs- und Qualifizierungsmaßnahmen aufgrund von Potenzialanalysen	912
11.5.3 Überprüfen der Ergebnisse aus Maßnahmen der Personalentwicklung (Evaluierung)	917
12. Personalentlohnung	924
12.1 Auswählen geeigneter Entlohnungsformen	924
12.1.1 Ziele leistungsgerechter Entgeltkonzepte	924
12.1.2 Interne und externe Bestimmungsgrößen der Entgeltgestaltung	928
12.1.3 Auswahl und Einsatz der Entgeltformen	930
12.2 Auswählen von Kriterien zur Festlegung der Entgelthöhe	945
12.2.1 Kriterien der Entgeltbemessung	945
12.2.2 Entgeltermittlung	946
12.2.3 Betriebswirtschaftliche Auswirkungen der Entgelte	949
13. Personalführung – einschließlich Techniken der Mitarbeiterführung	960
13.1 Anwenden und Beurteilen der diversen Führungsstile und Führungsverhalten	960
13.1.1 Situative Anwendung von Führungsstilen	960
13.1.2 Situative Anwendung von Führungsmitteln	968
13.1.3 Zielorientiertes Verhalten von Führungskräften	976
13.2 Zielorientiertes Führen von Gruppen	979
13.2.1 Gruppendynamische und -psychologische Aspekte	979
13.2.2 Zielorientierte Führung von Gruppen	983
13.2.3 Kooperation und Wettbewerb fördern	991
13.3 Zielorientiertes Führen von Mitarbeitern	992
14. Arbeits- und Sozialrecht	999
14.1 Rechtsgrundlagen und Gestaltungsfaktoren	999
14.1.1 Grundlagen des Arbeitsrechts	999
14.1.2 Anbahnung von Arbeitsverhältnissen	1004
14.1.3 Begründung des Arbeitsverhältnisses	1006
14.1.4 Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis	1014
14.1.5 Beendigung des Arbeitsverhältnisses und die daraus folgenden Rechte und Pflichten	1019

14.2 Sozialrecht	1029
14.2.1 Sozialversicherung	1029
14.2.2 Arbeitsschutz	1038
14.2.3 Sonderschutzrechte für schutzbedürftige Personen	1061
14.3 Aufbauen und Betreiben eines betrieblichen Sozialwesens	1064
14.3.1 Zielfindung betrieblicher Sozialpolitik	1064
14.3.2 Aufbau einer betrieblichen Sozialpolitik	1066
14.3.3 Inhalte und Möglichkeiten des betrieblichen Sozialwesens	1071
14.3.4 Veränderungen von Sozialleistungen und deren Auswirkungen	1078
15. Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer	1082
15.1 Berücksichtigen der gesetzlichen Regelungen der innerbetrieblichen Interessenvertretung	1082
15.1.1 Mitwirkungs- und Beschwerderecht des Arbeitnehmers	1082
15.1.2 Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der innerbetrieblichen Interessenvertretung	1083
15.2 Berücksichtigen der tariflichen und betrieblichen Grundlagen der inner- betrieblichen Interessenvertretung	1089
15.2.1 Tarifvertragliche Vereinbarungen	1089
15.2.2 Regelungen in Betriebsvereinbarungen	1090
III. Informations- und Kommunikationstechniken	1093
16. Datensicherung, Datenschutz und Datenschutzrecht	1093
16.1 Risiken der Informationstechnologie (IT)	1093
16.1.1 Risikoarten in der Informationstechnologie	1093
16.1.2 Risikosteuerung	1095
16.2 Möglichkeiten der technischen Datensicherung	1097
16.2.1 Sicherheitstechnik	1097
16.2.2 Zugangs- und Zugriffsschutz	1099
16.2.3 Datensicherungsverfahren und -strategien	1104
16.3 Gesetze, Verordnungen und Richtlinien zum Schutz von Daten	1106
16.3.1 Gesetzliche Bestimmungen	1106
16.3.2 Unternehmensspezifische Regelungen	1115
17. Auswahl von IT-Systemen und Einführung von Anwendersoftware	1119
17.1 Beurteilen von IT-Systemen	1119
17.1.1 Einsatzmöglichkeiten	1119
17.1.2 Erstellung von Ist-Analysen und Sollkonzepten	1124
17.1.3 Kosten-Nutzen-Analysen	1125
17.2 Auswählen von IT-Systemen	1126
17.2.1 Anforderungen	1126
17.2.2 Potenzialanalysen für bestehende Systeme	1127
17.2.3 Investitions- und Beschaffungsplanungen	1128
17.3 Einführen aktueller Anwender-Software	1129
17.3.1 System-Software	1129
17.3.2 Anwender-Software	1131
17.3.3 Auswahlkriterien	1133
17.3.4 Implementierung von Software	1134

18. Übergreifende IT-Systeme	1136
18.1 Gestalten von Wissensmanagement einschließlich Managementinformationssystemen	1136
18.1.1 Grundlagen des Informationsmanagements	1136
18.1.2 Aufgaben von Managementinformationssystemen	1142
18.1.3 Zielgerichteter Aufbau eines für die jeweilige Berichtseinheit optimierten Wissensmanagements und Managementinformationssystems	1146
18.2 Erstellen von Lastenheften für spezielle Unternehmensanforderungen	1148
18.3 Berücksichtigen der notwendigen Softwareergonomie bei der Softwareentwicklung	1149
18.4 Einführen aktueller Anwendersoftware	1152
18.5 Phasen und Probleme bei der Einführung von Software	1152
19. Kommunikationsnetze und -systeme, auf Medien bezogen	1158
19.1 Beurteilen aktueller Kommunikationssysteme und -dienste für spezifische Unternehmensanforderungen nach Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten	1158
19.1.1 Arten von Kommunikationssystemen und -diensten	1158
19.1.1.1 Kommunikationsnetze	1158
19.1.1.2 Kommunikationsdienste	1162
19.1.2 Technische und organisatorische Voraussetzungen sowie technische Merkmale	1167
19.1.3 Kosten-Nutzen-Analysen	1172
19.2 Auswählen, Einsetzen und Anwenden von aktuellen Kommunikationssystemen und -diensten im betrieblichen Leistungsprozess	1173
19.2.1 Auswahl, Einsatz und Anwendung	1173
19.2.2 Dokumentation	1174
C. Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil	1175
20. Hinweise zur Projektarbeit	1175
20.1 Bedeutung und Themenstellung	1175
20.2 Form, Inhalt und Struktur	1181
20.3 Durchführung der Projektarbeit	1190
20.4 Bewertung	1191
21. Hinweise zum Fachgespräch	1195
Musterprüfungen	1199
Prüfungsanforderungen sowie Tipps und Techniken zur Prüfung	1201
Musterprüfung – Aufgaben	1209
Aspekte der allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre	1211
Rechnungswesen	1213
Finanzierung und Investition	1217
Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft	1220

Management und Führung	1224
1. Situationsaufgabe, Schwerpunkt: Personalmanagement	1224
2. Situationsaufgabe, Schwerpunkt: Informations- und Kommunikationstechniken	1228
3. Situationsaufgabe, Situationsbezogenes Fachgespräch (Mündliche Prüfung)	1231
Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil Projektarbeit	1233
Musterprüfung – Lösungen	1235
Aspekte der allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre	1237
Rechnungswesen	1241
Finanzierung und Investition	1247
Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft	1252
Management und Führung	1259
1. Situationsaufgabe, Schwerpunkt: Personalmanagement	1261
2. Situationsaufgabe, Schwerpunkt: Informations- und Kommunikationstechniken	1269
3. Situationsaufgabe, Situationsbezogenes Fachgespräch (Mündliche Prüfung)	1276
Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil Projektarbeit	1280
Themenübersicht der zurückliegenden IHK-Prüfungen	1307
Literaturhinweise	1317
Stichwortverzeichnis	1327